P-1-039: Für einen CO2 Preis, der wirklich etwas verändert

Antragsteller*innen: Alexander Kräß, Robin Miller, Daniela Ehlers, Lennart Zander, Yamuna Kemmerling, Antonia Wille, Jana Brix, Luis Höhne, Maya Richter, Annkatrin Esser

Antragstext

Von Zeile 38 bis 41:

Die GRÜNE JUGEND fordert einen CO2-Preis von 80€ ab 2020 und einen Anstieg von ~~20€~~10€ pro ~~Jahr~~Monat für alle Sektoren. Dies würde bedeuten, dass wir 202~~5~~ 1einen CO2-Preis von 180€ und spätestens 2024 einen Preis von 640€ pro Tonne erreichen. Ebenfalls fordert die GRÜNE JUGEND in diesem Zusammenhang ein unabhängiges Gremium bestehend aus Klima- und

Begründung

Wenn das Umweltbundesamt die Schäden einer Tonne CO2 (wie im Antrag beschrieben) auf mindestens 180€ einschätzt (und auf bis zu 640€ sofern man die Folgekosten für zukünftige Generationen berücksichtigt), sollten wir als GRÜNE JUGEND nicht auf das Minimum beschränken.
Gerade die Konsequenzen für zukünftige Generationen müssen wir miteinbeziehen und deshalb für CO2 einen Preis verlangen, der für alle Generationen gerecht ist. Dies muss durch entsprechende Umverteilung dennoch sozial verträglich bleiben.